

	<p>Objekt: Denar des Augustus mit der Darstellung des Apollo Leucadius</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Münzkabinett, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Kunstkammer der Herzöge von Württemberg</p> <p>Inventarnummer: MK 19981</p>
--	---

Beschreibung

Auf die Schlacht bei Actium, die das Ende des Bürgerkrieges bedeutete, wird in der Münzprägung Octavians häufig Bezug genommen. Hier ist Apollo Leucadius dargestellt, der auf einem Felsen sitzend die Lyra spielt. Der Hut auf dem Rücken des Gottes stellt nicht, wie fälschlicherweise vermutet, einen Petasos dar, einen flachen Strohhut. Vielmehr handelt es sich um eine Form der Kausia, einer barettartigen Mütze, die oft von Seeleuten und Fischern verwendet wurde und daher auf einen Gott der Seefahrer verweist. Es wird also auf den göttlichen Beistand verwiesen, den Octavian in dieser entscheidenden Seeschlacht besaß und ihm den Sieg einbrachte. Apollo Leucadius wurde später mit Apollo Actius gleichgesetzt.

Grunddaten

Material/Technik: Silber
Maße:

Ereignisse

Hergestellt	wann	
	wer	
	wo	Brindisi
Hergestellt	wann	32-29 v. Chr.
	wer	

	wo	Rom
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Apollon
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Augustus (-63-14)
	wo	
[Zeitbezug]	wann	100 v. Chr.-1 v. Chr.
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Lyra
- Münze
- Porträt
- Schlacht
- Zahlungsmittel

Literatur

- Kraft, Konrad (1969): Zur Münzprägung des Augustus. Wiesbaden, 14-19
- [] (1710): Cimeliarchium seu thesaurus nummorum tam antiquissimorum quam modernorum serenissimi principis Friderici Augusti ducis Wurtembergiae. Stuttgart, S. 4, rechte Spalte, oben.